

Ergänzungsgefährdungsbeurteilung

Gefährdung durch Coronavirus SARS-CoV-2

Auf der Basis der Vorlage der Verwaltungsberufsgenossenschaft vom 22.04.2020

FB Physik

Stand 24.06.2020

gültig ab 29.06.2020

Inhalt

1. **Vorwort**
2. **Dokumentation:**
Bereich – Verantwortliche – Beteiligte – mitgeltende Unterlagen
3. **Ergänzende Gefährdungen durch Coronavirus SARS-CoV-2**
 - 3.1 **Organisatorische Maßnahmen**
 - Arbeitszeit und Pausengestaltung
 - Zutritt Betriebsfremder
 - Umgang mit Verdachtsfällen
 - 3.2 **Kontakte zu anderen Personen**
 - Verkehrsweg von Zuhause zum Arbeitsplatz
 - Am Arbeitsplatz
 - Sanitärräume
 - Kantinen, Teeküchen, Pausenräume
 - Lüftung
 - Transporte und Fahrten
 - Nutzung von Arbeitsmitteln
 - 3.3 **Psychische Belastungen durch Corona-Pandemie**

Vorwort

Diese Ergänzung mit beispielhaften Gefährdungen und Belastungen sowie Schutzmaßnahmen erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es können im jeweiligen Arbeitsbereich Gefährdungen und Belastungen auftreten, die hier nicht enthalten aber dort bedeutend sind.

Deshalb muss jeweils vor Ort durch die Arbeitsgruppen/Organisationseinheiten geprüft werden, ob alle tatsächlich auftretenden Gefährdungen und Belastungen in der Gefährdungsbeurteilung des Bereichs erfasst und geeignete Schutzmaßnahmen zur Minimierung des Risikos getroffen sind.

Bei den vorgeschlagenen Maßnahmen ist im Einzelfall zu prüfen, ob die Maßnahmen ausreichend oder sinnvoll und notwendig sind.

Die Ergänzungsgefährdungsbeurteilung gilt für folgende Tätigkeitsbereiche:

- Arbeitsplätze im Büro (Bildschirmarbeitsplätze)
- Arbeitsplätze in Laboren (Chemielabore, S1-Labore, Physiklabore)
- Arbeitsplätze in Werkstätten (Elektronikwerkstatt, Feinwerktechnik, IT-Dienst)

Dokumentation:

Bereich – Verantwortliche – Beteiligte – Mitgeltende Unterlagen

Arbeitsbereich

FB Physik

Adresse

Liegenschaften Arnimallee 14 und Schwendener Str.1

Datum

Stand 24.06.2020

Für die Gefährdungsbeurteilung ist verantwortlich Dr. M. Weiß, Verwaltungsleitung

An der Erstellung der Gefährdungsbeurteilung waren beteiligt

Dekanat

Prof. R. Netz, Prof. M. Weinelt, Prof. K. Heyne

Mitarbeiterin/Mitarbeiter

M. Prußak, K. Häntschel

Sicherheitsbeauftragte

S. Andresen, A. Fischer, A. Heimann

Personalrat

-

Fachkraft für Arbeitssicherheit

H. Schilling

Betriebsärztin/Betriebsarzt

-

Weitere Personen

Beate Schattat (dez. Frauenbeauftragte)

Mitgeltende Unterlagen

Rahmenhygieneplan der Freien Universität Berlin, Bereichshygieneplan FB Physik, Betriebsanweisung Coronavirus SARS-CoV2



Gefährdungen durch Coronavirus SARS-CoV-2




Einrichtung/FB Physik



Arbeitsbereich/e Alle Arbeitsbereiche des FB Physik




Tätigkeit Arbeitsplatz im Büro, in Werkstätten und Laboren





Datum Stand 24.06.2020




Arbeitsbedingungen, z. B. Arbeitsumgebung, Arbeitsmittel	Gefährdung/Belastung	Risikobewertung	Schutzmaßnahme	Durchführung der Maßnahme	Wirksamkeitskontrolle
Organisatorische Maßnahmen					
Arbeitszeit und Pausengestaltung	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-, Schmier-, Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2		<ul style="list-style-type: none"> Versetzte Arbeits-, Pausen-, Essenszeiten sind gewährleistet Rotierender Betrieb ist organisiert. Für den Fall eines festen Schichtbetriebes werden immer die gleichen Personen in einer Schicht zusammengestellt. Die Büronutzung ist so organisiert, dass nur eine Person pro Büroarbeitsraum vor Ort ist, ggf. wird ein Schichtbetrieb im Wechsel mit mobilem Arbeiten oder Nutzung freistehender Räume eingeplant. Die Labornutzung ist so organisiert, dass die Abstandsregelungen eingehalten werden können (die Zahl der gleichzeitig anwesenden Mitarbeiter*innen pro experimenteller Arbeitsgruppe ist auf eine Person je 15 qm Laborfläche beschränkt), ggf. wird ein Schichtbetrieb im Wechsel mit mobilem Arbeiten oder Nutzung freistehender Räume eingeplant. Die Anzahl von Mitarbeiter*innen im Präsenzbetrieb wird durch Einsatzpläne begrenzt. Die Organisationseinheiten legen dem Dekanat Einsatzpläne zur Kenntnisnahme vor und dokumentieren die tatsächlichen Anwesenheiten, um ggf. Kontaktketten nachverfolgen zu können. 	Verantwortliche/r Verwaltungsleitung (VL) /AG-Leitung Bis: 22.06.2020 Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende/r _____ Am: _____ Maßnahme wirksam? Ja Nein
Zutritt Betriebsfremder	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-, Schmier-, Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2		<ul style="list-style-type: none"> Publikumsverkehr ist grundsätzlich untersagt. Die Einweisung betriebsfremder Personen (z.B. Handwerker) in die aktuellen, betriebsspezifisch getroffenen Maßnahmen ist gesichert. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt in Abstimmung mit der Technischen Abteilung 	Verantwortliche/r Technische Abt. (TA) Bis: 22.06.2020	Beurteilende/r _____ Am: _____ Maßnahme wirksam?

Arbeitsbedingungen, z. B. Arbeitsumgebung, Arbeitsmittel	Gefährdung/Belastung	Risikobewertung	Schutzmaßnahme	Durchführung der Maßnahme	Wirksamkeitskontrolle
				Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Ja Nein
Umgang mit Verdachtsfällen	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-, Schmier-, Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2		<ul style="list-style-type: none"> Bei Fieber in Verbindung mit Husten und Atemnot kann eine Corona-Infektion vorliegen. Beschäftigte sind angewiesen, in diesen Fällen der Beschäftigungsstelle fernzubleiben und einen Arzt aufzusuchen. Bis zur ärztlichen Abklärung wird von einer Arbeitsunfähigkeit ausgegangen. Bei bestätigter Infektion wird AG-Leitung, Personalstelle und Fachbereichsverwaltung informiert und es erfolgt eine Meldung an das Gesundheitsamt. Anwesenheits- und Kontaktdaten werden dem Gesundheitsamt über die AG-Leitung zur Verfügung gestellt. 	Verantwortliche/r Beschäftigte/AG-Leitung Bis: 22.06.2020 Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende/r Am: Maßnahme wirksam? Ja Nein
Kontakte zu anderen Personen					
Verkehrsweg von zu Hause zum Arbeitsplatz	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-, Schmier-, Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2		<ul style="list-style-type: none"> Verschiedene Modelle zur Ermöglichung der Arbeit im home-office sind eingerichtet, um Verkehrswege zur Arbeit zu reduzieren. Gleitzeitmodelle sind eingerichtet, um bei Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln Zeiten mit größeren Personenandrang vermeiden zu können. Die Beschäftigten werden sensibilisiert, in den öffentlichen Verkehrsmitteln MNB zu tragen. 	Verantwortliche/r AG-Leitung/VL/Beschäftigte Bis: 22.06.2020 Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende/r Am: Maßnahme wirksam? Ja Nein
Am Arbeitsplatz	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-, Schmier-, Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2		<ul style="list-style-type: none"> Die Beschäftigten werden zu Vorsichtsmaßnahmen und Hygienetikette unterwiesen. Aushänge zu den folgenden Punkten sind gut sichtbar angebracht. <ul style="list-style-type: none"> Stets ausreichend Abstand (1,5 m) zu Personen halten Berührungen (z. B. Händeschütteln oder Umarmungen) vermeiden In die Armbeuge oder in ein Taschentuch niesen oder husten und das Taschentuch anschließend in einem Müll-eimer entsorgen Die Hände vom Gesicht fernhalten – vermeiden mit den Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren. 	Verantwortliche/r AG-Leitung/VL/ Beschäftigte Bis: 22.06.2020 Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende/r Am: Maßnahme wirksam? Ja Nein

Arbeitsbedingungen, z. B. Arbeitsumgebung, Arbeitsmittel	Gefährdung/Belastung	Risikobewertung	Schutzmaßnahme	Durchführung der Maßnahme	Wirksamkeitskontrolle
			<ul style="list-style-type: none"> ○ Regelmäßig Hände mit Wasser und Seife ausreichend lange waschen (mindestens 30 Sekunden), insbesondere nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten. ○ Arbeitsplätze sind so zu nutzen, dass der Mindestabstand eingehalten werden kann. ○ Die Verwendung von Schutzhandschuhen zur Vermeidung von Schmierinfektionen ist grundsätzlich nicht notwendig und sollte lediglich im Einzelfall geprüft werden. • In den frei zugänglichen Teilen des Gebäudes (Flure, Treppenhäuser, sanitäre Anlagen) ist MNB zu tragen. • Verkehrswege sind so organisiert, dass Mindestabstände eingehalten werden können. Wo dies aus baulichen Gründen nicht möglich ist, sind entsprechende Warnhinweise zu beachten und MNB zu tragen. • Notwendige Materialien (Reinigungsmittel bzw. Desinfektionsmittel, MNB, Einweghandschuhe, Spuckschutzwände) werden bedarfsorientiert über den FB beschafft und zur Verfügung gestellt. 		
Besprechungen	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-, Schmier-, Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2		<ul style="list-style-type: none"> • Besprechungen und Gremiensitzungen werden im Regelfall bis auf weiteres präsenzfrei durchgeführt. Sollten Präsenzveranstaltungen notwendig sein, ist dies gesondert beim Dekanat zu begründen und mit einem Sicherheitskonzept (Zugangsregelung, Mindestabstandsregelung, MNB) zu hinterlegen. 	Verantwortliche/r AG-Leitung/VL <hr/> Bis: 22.06.2020 <hr/> Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende/r <hr/> Am: <hr/> Maßnahme wirksam? Ja Nein
Sanitärräume	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-, Schmier-, Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2		<ul style="list-style-type: none"> • Unterhaltsreinigung Sanitärräume erfolgt zweimal täglich. • Kontrollgänge durch Hausmeister erfolgt einmal täglich. • Anleitung zum Händewaschen sowie Beschilderung „nur eine Person zur Zeit“ hängt aus. 	Verantwortliche/r VL und TA <hr/> Bis: 22.06.2020 <hr/> Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende/r <hr/> Am: <hr/> Maßnahme wirksam? Ja Nein

Arbeitsbedingungen, z. B. Arbeitsumgebung, Arbeitsmittel	Gefährdung/Belastung	Risikobewertung	Schutzmaßnahme	Durchführung der Maßnahme	Wirksamkeitskontrolle
Kantinen, Teeküchen und Pausenräume	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-, Schmier-, Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2		<ul style="list-style-type: none"> Lehr- und Aufenthaltsräume sowie studentische Kommunikations- und Arbeitsräume sind geschlossen. Gruppenräume/Teeküchen können genutzt werden, sofern Zugangsbeschränkungen und Hygieneregeln eingehalten werden. 	Verantwortliche/r VL Bis: _____ Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende/r _____ Am: _____ Maßnahme wirksam? Ja Nein
Lüftung	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-, Schmier-, Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2		<ul style="list-style-type: none"> In Räumlichkeiten mit zu öffnenden Fenstern wird auf regelmäßige Stoßlüftung mindestens einmal die Stunde geachtet. Raumlufttechnische Anlagen werden weiter betrieben, da hier das Übertragungsrisiko als gering eingestuft wird. Ggf. wird der Betrieb in Absprache mit der TA erweitert (keine Nachtabsenkung). In Fluren ohne gesonderte Belüftungsmöglichkeit sind MNB zu tragen. Alle Räume dürfen zur selben Zeit regelhaft nur von einer Person genutzt werden. Bei Abweichungen sind gesonderte Maßnahmen zu ergreifen (siehe Ausführungen im Bereichshygienekonzept FB Physik). 	Verantwortliche/r AG-Leitungen/Beschäftigte/TA Bis: 22.06.2020 Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende/r _____ Am: _____ Maßnahme wirksam? Ja Nein
Dienstreisen, Transporte und Fahrten	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-, Schmier-, Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2		<ul style="list-style-type: none"> Dienstreisen sind zurzeit ausgesetzt. Ausnahmen bedürfen einer gesonderten Begründung und Genehmigung. Dienstliche Transporte mit dem Dienstfahrzeug des Fachbereiches werden auf Ausnahmefälle begrenzt. Bei Fahrten mit mehr als einem Insassen ist eine MNB zu tragen. Reinigung des Fahrzeugs nach Nutzung durch jeweilige Erstinhaber*innen (Insbesondere Lenkrad, Schaltung, Türgriffe) ist sichergestellt; Dokumentation für Nachnutzer*innen erfolgt durch abgezeichnete Liste im Auto. Dienstliche Transporte im Rahmen des Heliumverbundes finden weiterhin statt. Bei Fahrten mit mehr als einem Insassen ist eine MNB zu tragen. Reinigung des Fahrzeugs nach Nutzung durch jeweilige Erstinhaber*innen (Insbesondere Lenkrad, Schaltung, Türgriffe) ist sichergestellt; Dokumentation für Nachnutzer*innen erfolgt durch abgezeichnete Liste im Auto. 	Verantwortliche/r VL/FU-Leitung Bis: 22.06.2020 Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende/r _____ Am: _____ Maßnahme wirksam? Ja Nein

Arbeitsbedingungen, z. B. Arbeitsumgebung, Arbeitsmittel	Gefährdung/Belastung	Risikobewertung	Schutzmaßnahme	Durchführung der Maßnahme	Wirksamkeitskontrolle
Nutzung von Arbeitsmitteln	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-, Schmier-, Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2		<ul style="list-style-type: none"> Werkzeuge und Arbeitsmittel werden personenbezogen verwendet Regelmäßige Reinigung bei wechselnder Nutzung von Materialien (PC, Drucker, Kopierer, Kaffeemaschinen, usw.) oder Raumbereichen (Schreibtische) wird durch die Nutzer*innen vor Übergabe an Nachnutzer*innen durchgeführt und dokumentiert. Maßnahmen zur Flächendesinfektion sind nur in maßvoller Dosierung und nur bei intensiv frequentierten Flächen/Gerätschaften durch einen wechselnden Personenkreis anzuwenden (z.B. Kopierer). 	Verantwortliche/r Beschäftigte/AG-Leitung Bis: 22.06.2020 Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende/r Am: _____ Maßnahme wirksam? Ja Nein
Psychische Belastung durch veränderte Arbeitsorte und -zeiten (z.B. Homeoffice)					
Unterstützung/ Kommunikation	Fehlende oder mangelhafte Kommunikationsmöglichkeiten; fehlende oder unpassende Informationsgestaltung zur aktuellen Situation und den daraus folgenden betrieblichen Konsequenzen.		<ul style="list-style-type: none"> Klare Informationsprozesse sind vorhanden: kontinuierlich werden Informationen über aktuelle Situation und Maßnahmen gegeben Regelkommunikation zwischen Führungskräften und Beschäftigten ist sichergestellt Funktions-Emailadresse corona@physik.fu-berlin.de zur Kontaktaufnahme mit den Pandemiebeauftragten des Fachbereichs ist eingerichtet und kommuniziert 	Verantwortliche/r AG-Leitung Bis: 22.06.2020 Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende/r Am: _____ Maßnahme wirksam? Ja Nein
	Geringere oder fehlende Unterstützung durch Kollegen oder Vorgesetzte (soz. Beziehungen)		<ul style="list-style-type: none"> Schwierigkeiten bei Beschäftigten werden erfragt, Unterstützungsmöglichkeiten werden geprüft Wertschätzender, vertrauensvoller Führungsstil ist etabliert Kollegialer Austausch ist ermöglicht (telefonieren, virtuelle Teammeetings, Regelkommunikation zu festgelegten Zeitfenstern) 	Verantwortliche/r AG-Leitung Bis: 22.06.2020 Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende/r Am: _____ Maßnahme wirksam? Ja Nein
Aufgabenverteilung Handlungsspielraum	Unklarheit über Handlungsaufträge, Vorgaben, Zielsetzungen		<ul style="list-style-type: none"> Einflussmöglichkeiten und Handlungsspielräume bei der Bearbeitung von Aufgaben (Pensum, Reihenfolge) ist vorhanden Ergebnisorientierte Arbeitsansätze werden gefördert, abgegrenzte Verantwortungsbereiche sind festgelegt, klare Zuständigkeiten sind vorhanden 	Verantwortliche/r AG-Leitung Bis: 22.06.2020	Beurteilende/r Am: _____

Arbeitsbedingungen, z. B. Arbeitsumgebung, Arbeitsmittel	Gefährdung/Belastung	Risikobewertung	Schutzmaßnahme	Durchführung der Maßnahme	Wirksamkeitskontrolle
			<ul style="list-style-type: none"> Priorisierung von Aufgaben wird durchgeführt 	Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Maßnahme wirksam? Ja Nein
Arbeitsmittel	Fehlende oder ungeeignete Arbeitsmittel		<ul style="list-style-type: none"> Bedarfsorientierte Bereitstellung von Arbeitsmitteln ist organisiert. Bereitstellung passender Ressourcen erfolgt (Online-Zugänge zum Firmennetzwerk, Videokonferenzmöglichkeiten etc.) Endgeräte im Eigentum der FU Berlin können bedarfsorientiert ins homeoffice verlegt werden. Alternativ wird die Nutzung privater Endgeräte zugelassen. 	Verantwortliche/r AG-Leitung/VL/ FU-Leitung <hr/> Bis: 22.06.2020 <hr/> Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende/r <hr/> Am: _____ <hr/> Maßnahme wirksam? Ja Nein
Arbeitsorganisation, insbesondere Arbeitszeitgestaltung	Spezifische Schwierigkeiten, z.B. erweiterte Erreichbarkeit, hoher Zeitdruck, mangelnde Pausenzeiten		<ul style="list-style-type: none"> Flexible Arbeitszeitregelungen im Rahmen der DV zur GIAZ werden genutzt Flexibilität bei der Erfüllung von Arbeitsaufträgen ist nach Möglichkeit gegeben 	Verantwortliche/r AG-Leitung/VL/FU-Leitung <hr/> Bis: 22.06.2020 <hr/> Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende/r <hr/> Am: _____ <hr/> Maßnahme wirksam? Ja Nein
	Störungen und Unterbrechungen im häuslichen Umfeld u.a. durch Kinderbetreuungspflichten und fehlende abgegrenzte Arbeitsbereiche und fehlende Rückzugsmöglichkeiten		<ul style="list-style-type: none"> Beratungsmöglichkeit zur eigenen Organisation und Arbeitszeit/Erreichbarkeit ist eingerichtet (mögliche Ansprechpartner: AG-Leitungen, Pandemiebeauftragte, Dekanat und Verwaltungsleitung) 	Verantwortliche/r AG-Leitung/VL <hr/> Bis: 22.06.2020 <hr/> Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende/r <hr/> Am: _____ <hr/> Maßnahme wirksam? Ja Nein



Das Risiko ist gering →
keine Maßnahmen erforderlich, prüfen,
ob Verbesserung möglich ist



Das Risiko ist vorhanden →
Maßnahmen zur Minderung des Risikos
sind erforderlich



Das Risiko ist hoch →
Maßnahmen zur Minderung des Risikos
sind unverzüglich durchzuführen

**Nicht zutreffende Risikobewertung
bitte jeweils löschen.**